

CHECKLISTE – WAS MAN IN MADRID GESEHEN HABEN MUSS...

	<b>Sehenswürdigkeit</b>	<b>Anmerkungen und Tipps</b>
<input type="checkbox"/>	Königspalast: Palacio Real	<i>Es lohnt sich, in den Palast reinzugehen. Einige prunkvolle Räume und Säle können besichtigt werden - wirklich beeindruckend. Man kann Tickets vorbestellen, wodurch man sich die Wartezeit spart. Eine mögliche Website ist <a href="https://www.musement.com/de/madrid">https://www.musement.com/de/madrid</a>. An manchen Tagen hat der Palast nicht offen oder man kann ihn nicht besichtigen, da er vom spanischen Königshaus für Repräsentationszwecke genutzt wird. Genauere Infos findet ihr auf der offiziellen Webseite. Erkundigt euch dort, bevor ihr euch auf den Weg macht.</i>
<input type="checkbox"/>	Retiro Park mit dem Glaspalast Palacio de Cristal	<i>Der Retiro Park ist nicht nur die grüne Lunge der Stadt, sondern bietet den Bewohnern der Stadt auch Kultur-, Freizeit- und Sportmöglichkeiten. Es gibt ein imposantes Denkmal, einen großen Teich, wo man Ruderboot fahren kann und beeindruckende Gebäude. Dazu zählt der Palacio de Cristal, ein romantischer Pavillon aus Glas und Eisen. Man kann den Palast auch von innen besichtigen, sofern keine Veranstaltung stattfindet.</i>
<input type="checkbox"/>	Sol und Gran Vía	<i>Die beiden Straßen im Stadtzentrum sind die Haupt-Shoppingstraßen mit allen bekannten Läden. Außerdem zeichnen die Straßen beeindruckende Gebäude wie das Metropolis-Gebäude aus. An den Wochenenden sind hier meist Menschenmassen unterwegs.</i>
<input type="checkbox"/>	Banco de España und Palacio de Cibeles	<i>Architektonisch außergewöhnliche Gebäude mit Postkarten-Charakter. Banco de España ist die Zentralbank von Spanien und der Palacio de Cibeles ist das ehemalige Hauptpostgebäude, das im Jahr 2011 zum Sitz der Stadtverwaltung Madrid wurde. Dort kann man auf eine Aussichtsplattform, die einen schönen Blick über die Stadt bietet.</i>
<input type="checkbox"/>	Markthalle San Miguel	<i>Das Gebäude an sich ist sehr beeindruckend. Zudem gibt es viele spanische Spezialitäten und Delikatessen, die dem Besucher ins Auge stechen. Zum Durchprobieren!</i>
<input type="checkbox"/>	Plaza Mayor	<i>Wie in den meisten spanischen Städten, gibt es auch in Madrid einen Plaza Mayor. Es handelt sich um einen rechteckigen Platz, der komplett mit Wohngebäuden umgeben ist. Der Plaza Mayor zählt zu den ältesten Plätzen der Geschichte Madrids. Unter den Bogengängen befinden sich viele Restaurant und kleine Läden, aber Vorsicht: Touri-Falle!</i>

	<b>Stadtviertel</b>	<b>Anmerkungen und Tipps</b>
<input type="checkbox"/>	Salamanca	<i>Der Stadtteil ist das nobelste Viertel der Stadt Madrid mit vielen kleinen Boutiquen, Luxusläden und schönen Wohnhäusern. Hier befinden sich auch schöne und gehobene Restaurants, die allerdings meist ein hochpreisiges Menü anbieten. Ansonsten kann man hier gut einkaufen, da das Viertel viel ruhiger ist als das Stadtzentrum.</i>
<input type="checkbox"/>	Malasaña	<i>Das Viertel schließt nördlich an die Gran Via an. Es ist das alternative Viertel Madrids mit vielen kleinen Läden, Second-Hand-Boutiquen, Restaurants und Cafés. Egal zu welcher Tageszeit, hier ist immer ein buntes Treiben. Auch abends ist viel geboten, sowohl auf der Straße als auch in den unzähligen Bars.</i>
<input type="checkbox"/>	La Latina und Lavapiés	<i>La Latina ist eines der traditionellsten Viertel der Stadt. Hier gibt es enge Gassen und verschiedene kleine Plätze. Lavapiés ist das Multikulti-Viertel, in dem viele Kulturen aufeinanderstoßen. Ihr findet hier tolle Restaurants, Tapas-Bars und Möglichkeiten, etwas zu trinken..</i>
	<b>Museen</b>	<b>Anmerkungen und Tipps</b>
<input type="checkbox"/>	Museo del Prado	<i>Das Prado ist eines der größten und bedeutendsten Kunstmuseen der Welt. Ausgestellt werden Zeichnungen, Drucke, Münzen, Skulpturen und andere Kunstgegenstände. Ihr findet hier eine besonders gute Sammlung der besten spanischen Maler, aber auch Künstler wie Botticelli, Caravaggio, Dürer und Rembrandt sind enthalten. Schwerpunkt liegt auf sehr altertümlichen Werken. Mit eurem Studentenausweis erhaltet ihr Rabatt für den Eintritt.</i>
<input type="checkbox"/>	Museo Nacional Centro de Arte Reina Sofía	<i>Mit der Sammlung neuerer spanischer Künstler ergänzt das Reina Sofía die berühmte Sammlung des Prado. Neben der Kunstaussstellung gibt es eine Bibliothek mit 40.000 Bänden. Es zählt zu den meist besuchten Museen der Welt. Hier finden sich Werke von Miró, Gris, Picasso und Dalí. Das bekannteste dort ausgestellte Gemälde ist Picassos „Guernica“. Ein Besuch lohnt sich!</i>

<input type="checkbox"/>	Museo Thyssen-Bornemisza	<p><i>Das Museum ist anhand der Kunstepochen aufgebaut und organisiert. Ein Rundgang führt durch die Kunstgeschichte beginnend bei früher italienische Kunst bis zu bedeutenden Werken der experimentellen Avantgarde und der Pop Art. Hier sind Künstler wie Van Gogh, Cézanne, Goya und Gauguin vertreten. Besonders der geschichtliche Aufbau sorgt für einen abwechslungsreichen Einblick. Außerdem gibt es zusätzlich Ausstellungen, die für auf einen gewissen Zeitraum begrenzt sind. Falls ihr einen Tag habt, an dem das Wetter ein bisschen schlechter ist, solltet ihr auf alle Fälle dieses Museum besuchen! Auch hier bekommt ihr Studentenrabatt.</i></p>